

# Bonusrendite upside-down

Bei Reverse Bonus Cap-Zertifikaten wird das Bonuskonzept auf den Kopf gestellt, sodass Anleger statt auf steigende auf fallende Kurse des Basiswertes setzen können.

Bonus Cap-Zertifikate erfreuen sich bei deutschen Anlegern seit geraumer Zeit großer Beliebtheit. 2013 war ein gutes Jahr für Aktienanlagen, doch da laut Konsensmeinung die Aussichten für 2014 weniger rosig aussehen, bieten Reverse Bonus Cap-Zertifikate unter Umständen eine interessante Anlagemöglichkeit. Sie sind ähnlich aufgebaut wie Bonus Cap-Zertifikate, nur mit umgekehrten Vorzeichen, das heißt, man setzt nicht auf steigende, sondern auf fallende Kurse des Basiswertes.

Grundsätzlich liegt die Barriere bei Reverse Bonus Cap-Zertifikaten zum Emissionszeitpunkt deutlich über dem Kurs des Basiswertes. Wird die Barriere während der Laufzeit nie berührt oder überschritten, erhalten Anleger bei Fälligkeit den Bonusbetrag. Dieser Bonusbetrag entspricht gleichzeitig dem maximalen Betrag, den der Anleger erhalten kann. Reverse Bonus Cap-Zertifikate sind mit einer unteren Kursgrenze (dem sogenannten Cap) ausgestattet, die allerdings, eben aufgrund des Reversecharakters der Papiere, deutlich unterhalb des aktuellen Kurses des Basiswertes liegt: Fällt der Kurs des Basiswertes unter den Cap, kann der Anleger an dieser Entwicklung nicht mehr partizipieren. Die maximal mögliche Auszahlung bleibt auf den Bonusbetrag beschränkt.

Wird die Barriere nicht verletzt, erhält der Anleger den Bonusbetrag. Bei Verletzung der Barriere entspricht die Höhe der Rückzahlung der Differenz zwischen dem Reverselevel und dem Referenzpreis des Basiswertes am Bewertungstag, insgesamt dividiert durch das Bezugsverhältnis. Dabei ist die maximale Auszahlung wiederum auf den Bonusbetrag begrenzt. Zu einer Lieferung des Basiswertes kommt es bei Reverse Bonus Cap-Zertifikaten in keinem Fall. Reverse Bonus Cap-Zertifikate könnten sich somit für Anleger eignen, die eine negative Entwicklung des Basiswertes erwarten,

moderat steigende Kurse innerhalb der Laufzeit aber nicht ausschließen wollen. Bleibt der Kurs des Basiswertes bis zum Laufzeitende durchgängig unterhalb der Barriere, lässt sich nämlich auch möglicherweise bei leicht steigenden Kursen des Basiswertes noch eine Rendite erzielen.

Bei starken Kurszuwächsen des Basiswertes und der damit verbundenen Verletzung der Barriere kann es dafür allerdings zu hohen Verlusten bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Letzteres ist der Fall, wenn der Basiswert am Bewertungstag auf oder über dem Reverselevel notiert.

### Details zur Funktionsweise

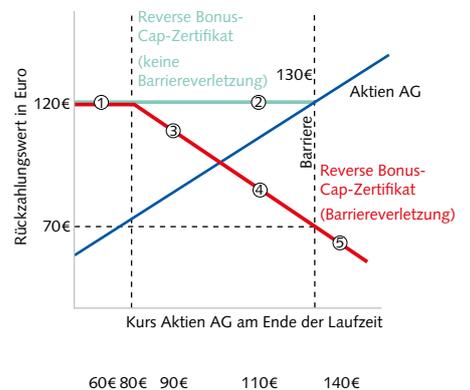
Reverse Bonus Cap-Zertifikat auf die Aktien AG	
Basiswert	Aktien AG
aktueller Kurs Aktien AG	EUR 100,00
Verkaufskurs Zertifikat	EUR 100,00
Reverselevel	EUR 200,00
Barriere	EUR 130,00
Cap	EUR 80,00
Bonuslevel	EUR 80,00
Bonusbetrag	EUR 120,00
Bezugsverhältnis	1:1

Zum Emissionszeitpunkt des Reverse Bonus Cap-Zertifikats notiert die Aktien AG bei EUR 100. Die Barriere des Zertifikats wird bei EUR 130 fixiert; der Abstand zwischen dem Kurs der Aktien AG und der Barriere beträgt bei Emission somit 30 %. Steigt der Kurs der Aktien AG während der Laufzeit zu keinem Zeitpunkt auf die Barriere oder darüber hinaus an, erfolgt die Rückzahlung am Fälligkeitstag zu EUR 120 (Bonusbetrag).

$$\left( \frac{\text{EUR 120}}{\text{EUR 100}} - 1 \right) \times 100\% = 20\%$$

Am Bewertungstag ergibt sich somit das folgende Szenario:

### Rückzahlungsprofil des Reverse Bonus Cap-Zertifikats am Laufzeitende



Auszahlungsstruktur eines Reverse Bonus Cap-Zertifikats am Laufzeitende (Erläuterungen zu den Ziffern 1 bis 5 siehe unten).

**1. Die Aktien AG hat während der Laufzeit nie auf oder über der Barriere von EUR 130 notiert. Am Bewertungstag liegt ihr Kurs bei EUR 60 und damit unter dem Bonuslevel/Cap.**

Die Rückzahlung des Reverse Bonus Cap-Zertifikats ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Reverselevel und dem Cap und entspricht dem maximalen Rückzahlungsbetrag von EUR 120 (Bonusbetrag). In diesem Fall erzielt der Anleger einen Gewinn.

**2. Die Aktien AG hat während der Laufzeit nie auf oder über der Barriere von EUR 130 notiert und am Bewertungstag liegt ihr Kurs bei EUR 110.**

In diesem Fall erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Bonusbetrag) in Höhe von EUR 120 und erzielt somit einen Gewinn.

**3. Die Aktien AG ist während der Laufzeit auf die Barriere von EUR 130 oder darüber hinaus angestiegen, fällt dann aber zurück und notiert am Bewertungstag bei EUR 90.**

Die Rückzahlung des Reverse Bonus Cap-Zertifikats ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Reverselevel und dem Referenzpreis der Aktien AG am Bewertungstag und beträgt daher EUR 110. Das Zertifikat generiert dem Anleger somit eine Rendite von 10 %.

**4. Die Aktien AG ist während der Laufzeit auf die Barriere von EUR 130 oder darüber hinaus angestiegen und notiert am Bewertungstag bei EUR 110.**

Die Rückzahlung des Reverse Bonus Cap-Zertifikats ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Reverselevel und dem Referenzpreis der Aktien AG am Bewertungstag und beträgt daher EUR 90. Der Anleger erleidet somit einen Verlust von 10 %.

**5. Die Aktien AG ist während der Laufzeit auf die Barriere von EUR 130 oder darüber hinaus angestiegen und notiert am Bewertungstag bei EUR 140.**

Die Rückzahlung des Reverse Bonus Cap-Zertifikats ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Reverselevel und dem Kurs der Aktien AG am Bewertungstag und beträgt daher EUR 60. Der Anleger erleidet somit einen Verlust von 40 %.

**Wertentwicklung Aktien AG vs. Reverse Bonus Cap-Zertifikat anhand konkreter Zahlenbeispiele**

Kurs Aktien AG am Bewertungstag	Wertentwicklung Aktien AG	Wertentwicklung Reverse Bonus Cap-Zertifikat	
		Barriere nicht verletzt	Barriere verletzt
EUR 50,00	- 50 %	+20 %	+20 %
EUR 80,00	- 20 %	+20 %	+20 %
EUR 90,00	- 10 %	+20 %	+10 %
EUR 100,00	0 %	+20 %	0 %
EUR 110,00	+10 %	+20 %	- 10 %
EUR 125,00	+25 %	+20 %	- 25 %
EUR 140,00	+40 %	-	- 40 %

**Kompakt**

Reverse Bonus Cap-Zertifikate können sich für Anleger eignen, die für einen bestimmten Basiswert grundsätzlich eine negative Entwicklung erwarten, jedoch moderat steigende Kurse innerhalb eines bestimmten Zeitraumes nicht ausschließen wollen. Das heißt, Reverse Bonus Cap-Zertifikate bieten Anlegern die Möglichkeit bei einem abwärts gerichteten Trend eine attraktive Rendite zu erzielen. Die Gewinnchancen sind allerdings in jedem Fall begrenzt und zudem müssen die Käufer von Reverse Bonus Cap-Zertifikaten Verlustrisiken in Kauf nehmen.